



Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 9. Februar 2007, 18 Uhr

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Präludium und Fuge e-Moll

BWV 548 für Orgel

Ingressus (Eingang)



Kantor:	Herr, höre meine Stimme	wenn ich	ru - fe;
Gemeinde:	sei mir gnädig	und er -	hö - re mich.
Kantor:	Eile, Gott, mich	zu er -	ret - ten,
Gemeinde:	Herr,	mir zu	hel - fen.
Kantor:	Ehre sei dem Vater und		
	dem Sohne und dem	Hei - li - gen	Gei - ste,
Gemeinde:	wie es war im Anfang, jetzt und		
	immerdar und von Ewigkeit zu	E - wig - keit.	A - men.



Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

Psalmodie (Psalmgebet)

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Der 43. Psalm

Motette op. 78/2 für achtstimmigen Chor (1844)

Richte mich, Gott, und führe meine Sache wider das unheilige Volk. Und errette mich von den falschen und bösen Leuten. Denn du bist der Gott meiner Stärke, warum verstößest du mich? Warum lässest du mich so traurig geh'n, wenn mein Feind mich drängt? Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten zu deinem heiligen Berge, und zu deiner Wohnung.

Daß ich hinein gehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.

Was betrübst du dich meine Seele, und bist so unruhig in mir?

Harre auf Gott! Denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angeichts Hülfe, und mein Gott ist.

Anton Bruckner

(* 4.9.1824, Ansfelden/Österreich; † 11.10.1896, Wien)

Christus factus est

Graduale für vierstimmigen Chor (1884)

Christus factus est pro nobis obediens
usque ad mortem, mortem autem crucis.
Propter quod et Deus exaltavit illum
et dedit illi nomen,
quod est super omne nomen.

*Christus ist für uns gehorsam geworden
bis zum Tod, ja zum Tode am Kreuz.
Deshalb hat ihn Gott auch erhöht
und ihm einen Namen gegeben,
der über allen Namen steht.*

Philipper 2:8-9

Lektion
(Lesung)

Johannes Weyrauch

(* 20.2.1897, Leipzig; † 1.5.1977, Leipzig)

Kündlich groß ist das gottselige Geheimnis (I)

aus der »Kleinen Passion nach dem Evangelium des Johannes« WeyWV 64
für Chor und Orgel (1957)

ANTIPHON

(für einstimmigen Chor und Orgel)

Kündlich groß ist das gottselige Geheimnis: Gott ist offenbart im Fleisch, gerechtfertigt im Geist, erschienen den Engeln, gepredigt den Heiden, geglaubt von der Welt, aufgenommen in die Herrlichkeit; welcher auch seines eigenen Sohnes nicht hat verschont, sondern hat ihn für uns alle dahingegeben; wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken?

1. Timotheus 3:16; Römer 8:32

CANTUS

(für zweistimmigen Chor und Orgel)

Ein jeglicher sei gesinnt, wie Jesus Christus auch war,
welcher, ob er wohl in göttlicher Gestalt war, erniedrigte er sich selbst
und ward gehorsam bis zum Tode, ja, bis zum Tode am Kreuz.

Philipper 2:5-6, 8

CANTUS

(für zwei- bis vierstimmigen Chor und Orgel)

Will mir jemand nachfolgen,
der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir.
Denn wer sein Leben erhalten will, der wird's verlieren;
wer aber sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's finden.

Matthäus 16:24-25

CANTUS

(für drei- bis vierstimmigen Chor und Orgel)

Herr, du hast Worte des ewigen Lebens. Und wir haben geglaubt und erkannt,
daß du bist Christus, der Sohn des lebendigen Gottes.

Johannes 6:68-69

Ansprache

Pfarrer Christian Wolff

Gemeindelied »Von guten Mächten treu und still umgeben« EG 65

Melodie: Otto Abel 1959

1. GEMEINDE



Von gu-ten Mäch-ten treu und still um - ge - ben, be -
hü-tet und ge - trö - stet wun-der-bar, so will ich die - se
Ta-ge mit euch le - ben und mit euch ge - hen in ein neu - es Jahr.

2. CHOR (Satz: Otto Abel)

Noch will das alte unsre Herzen quälen,
noch druckt uns böser Tage schwere Last.
Ach Herr, gib unsern aufgeschreckten Seelen
das Heil, für das du uns geschaffen hast.

3. GEMEINDE

Und reichst du uns den schweren Kelch, den bittern
des Leids, gefüllt bis an den höchsten Rand,
so nehmen wir ihn dankbar ohne Zittern
aus deiner guten und geliebten Hand.

4. CHOR

Doch willst du uns noch einmal Freude schenken
an dieser Welt und ihrer Sonne Glanz,
dann wolln wir des Vergangenen gedenken,
und dann gehört dir unser Leben ganz.

5. GEMEINDE

Laß warm und hell die Kerzen heute flammen,
die du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen.
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.

6. CHOR

Wenn sich die Stille nun tief um uns breitet,
so laß uns hören jenen vollen Klang
der Welt, die unsichtbar sich um uns weitet,
all deiner Kinder hohen Lobgesang.

7. GEMEINDE

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiß an jedem neuen Tag.

Johannes Weyrauch

Kündlich groß ist das gottselige Geheimnis (II)

aus der »Kleinen Passion nach dem Evangelium des Johannes« Wey WV 64
für Chor und Orgel (1957)

CANTUS

(für zweistimmigen Chor und Orgel)

Siehe, das ist Gottes Lamm, welches der Welt Sünde trägt.

Johannes 1:29

CANTUS

(für zwei- bis dreistimmigen Chor und Orgel)

Ihr habt nun Traurigkeit, aber ich will euch wiedersehen,
und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen.

Johannes 16:22

CANTUS-CHORAL

(für dreistimmigen Chor und Orgel)

Du großer Schmerzensmann, · vom Vater so geschlagen,
Herr Jesu, dir sei Dank · für alle deine Plagen:
für deine Seelenangst, · für deine Band und Not,
für deine Geißelung, · für deinen bitteren Tod.

Siehe, ich bin bei
euch alle Tage bis
an der Welt Ende.

Adam Thebesius, 1652

Matthäus 28:20

ANTIPHON

(für vierstimmigen Chor und Orgel)

Kündlich groß ist das gottselige Geheimnis: Gott ist offenbart im Fleisch,
gerechtfertigt im Geist, erschienen den Engeln, gepredigt den Heiden, geglaubt
von der Welt, aufgenommen in die Herrlichkeit; welcher auch seines eigenen
Sohnes nicht hat verschont, sondern hat ihn für uns alle dahingegeben; wie sollte
er uns mit ihm nicht alles schenken?

1. Timotheus 3:16; Römer 8:32

Canticum
(Lobgesang)

Nunc dimittis

Der Lobgesang des Simeon – im III. Ton, EG 786.10

ANTIPHON

Bewahre uns, o Herr, wenn wir wachen, behüte uns, wenn wir schlafen,
auf daß wir wachen mit Christus und ruhen in Frieden.

Herr, nun läßt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast;
denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen,
den du bereitet hast vor allen Völkern,
ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines Volkes Israel.

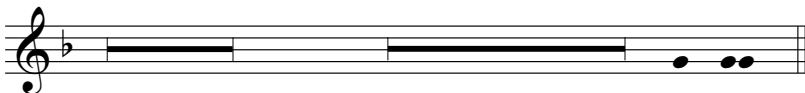
Lukas 2:29–32

Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste,
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

ANTIPHON

Bewahre uns, o Herr, wenn wir wachen, behüte uns, wenn wir schlafen,
auf daß wir wachen mit Christus und ruhen in Frieden.

Oration
(Gebet)



Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

Franz Liszt

(* 22.10.1811, Raiding; † 31.7.1886, Bayreuth)

Ave verum corpus

für vierstimmigen Chor und Orgel aus den »Zwölf Stücken für gemischten Chor«

Ave verum corpus Christi,
natum de Maria Virgine,
vere passum, immolatum
in crucis pro homine,
cujus latus perforatum
fudit aquam cum sanguine;
esto nobis praegustatum
mortis in examine. Amen.

*Gegrüßet seist du, wahrer Leib Christi,
geboren aus der Jungfrau Maria,
der du wahrhaft gelitten hast, geopfert wurdest
am Kreuz für den Menschen,
da aus deiner durchbohrten Seite
Wasser floß und Blut;
sei uns Stärkung
in des Todes Prüfung. Amen.*

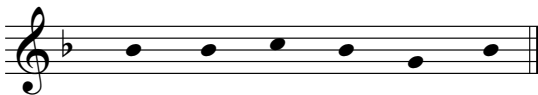
Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel.

Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Franz Liszt

Adagio

Consolation IV Des-Dur für Orgel

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Ausführende: Johannes Unger – Orgel
Thomanerchor Leipzig
Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Vorschau: Während der Winterferien des Thomanerchores finden in der Thomaskirche folgende musikalische Veranstaltungen statt:

Sonnabend, 10. Februar 2007, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

J. S. Bach: Kantate BWV 18 »Gleichwie der Regen und Schnee vom Himmel fällt«

Concerto vocale · Leitung: Gotthold Schwarz

Sonntag Sexagesimae, 11. Februar 2007, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Concerto vocale · Leitung: Gotthold Schwarz

Freitag, 16. Februar 2007, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Leipziger Vocalensemble · Leitung: Philipp Amelung

Sonnabend, 17. Februar 2007, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

J. S. Bach: Kantate BWV 150 »Nach dir, Herr, verlanget mich«

Leipziger Vocalensemble · Leipziger Barockorchester · Leitung: Philipp Amelung

Sonntag Estomihi, 18. Februar 2007, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Leipziger Vocalensemble · Leitung: Philipp Amelung

Freitag, 23. Februar 2007, 18 Uhr · Sonnabend, 24. Februar 2007, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Hallenser Madrigalisten · Leitung: Sebastian Reim

Sonntag Invocavit, 25. Februar 2007, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomas Oertel-Gormanns (Baß) · Almuth Reuther (Orgelbegleitung)

Freitag, 2. März 2007, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

capella vocalis Leipzig · Leitung: Veit-Stephan Budig

Sonnabend, 3. März 2007, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johannes Weyrauch: Johannes-Passion WeyWV 64

Thomanerchor · Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller

Sonntag Reminiscere, 4. März 2007, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst – Werke von H. Schütz und J. Weyrauch

Thomanerchor

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer Musikverlag, Leipzig